

Die Grundschule Bemarivokely in Belo sur Tsiribihina

Unsere Partnerschule ist die Grundschule Bemarivokely. Mehr als 1200 Kinder werden dort unter schwierigsten Bedingungen von 30 Lehrkräften unterrichtet. Wir bemühen uns um die Verbesserung der sachlichen und räumlichen Ausstattung der Schule und der Arbeitsbedingungen und der pädagogischen Kompetenz der Lehrkräfte.



Freunde Madagaskars e.V. Sakaizan'i Madagasikara

Der Verein „Freunde Madagaskars“ ist ein politisch, konfessionell und wirtschaftlich unabhängiger, gemeinnütziger Verein mit Sitz in München. Wir sind Mitglied beim Nord Süd Forum e.V. München und arbeiten mit der Deutsch-Madagassischen Gesellschaft e.V. zusammen.

Der Verein betreibt ein Entwicklungsprojekt in Madagaskar mit dem Ziel, benachteiligten Kindern dort den Schulbesuch zu ermöglichen.

Unsere Hilfe für Madagaskar erreicht die Adressaten in Belo ohne bürokratischen Aufwand. Eine kontinuierliche Evaluation der Projektarbeit erfolgt durch regelmäßige Besuche von Vorstands- und Vereinsmitgliedern. Außerdem schicken wir immer wieder junge deutsche Praktikantinnen nach Belo, die für eine befristete Zeit im Projekt mitarbeiten. Dafür haben wir zwei Plätze eingerichtet.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 6 Euro/Monat. Mit einem Stipendium von 30 Euro im Monat (1 Euro/Tag) kann man - auch ohne Mitglied zu sein - dazu beitragen, dass ein Kind in Madagaskar die Schule besuchen und abschließen kann.

Weitere Informationen:

www.freunde-madagaskars.de

Bankverbindung:
Konto-Nr. 1 890 217 040, BLZ 700 202 70,
Hypovereinsbank München
IBAN: DE80700202701890217040,
Swift (BIC): HYVEDEMMXXX

1. Vorsitzender: Erich Raab
Email: erich.raab@t-online.de

Geschäftsstelle: Franka Troeger-Klingshirn
Hildeboldstraße 7, 80797 München, Germany
Tel.: 089/308 51 17, Fax 089/308 59 19

Design: Josef Klingshirn



Freunde Madagaskars e.V.

Sakaizan'i Madagasikara
Amis de Madagascar



Alle Kinder der Welt
haben das Recht
auf Bildung



Madagaskar

Land zwischen den Kontinenten, Naturparadies im Indischen Ozean mit einer einmaligen Flora und Fauna, die aber durch Umweltzerstörung stark gefährdet sind.

Eine faszinierende ethnisch und kulturell gemischte Bevölkerung, die aber eine Sprache spricht: Malagasy.

Eines der ärmsten Länder der Welt mit friedliebenden Menschen, die noch überwiegend von Subsistenzwirtschaft leben.

Ein Staat, seit der Unabhängigkeit von der französischen Kolonialmacht eine parlamentarische Demokratie mit einer Regierung, die vor der großen Aufgabe steht, das arme, aber an Rohstoffen reiche Land politisch und wirtschaftlich voranzubringen.

Unser Projekt

Der Verein kümmert sich um den Schulbesuch benachteiligter Kinder in Belo sur Tsiribihina, einer Stadt im abgelegenen Westen Madagaskars. Wir unterstützen die Grundschule von Belo. Wir unterhalten ein kleines Bildungszentrum mit einer Bibliothek für die Schüler und Lehrkräfte der Stadt.

Unsere Stipendiatengruppe, ca. 30 Kinder, deren Schulbesuch durch Patenschaften gewährleistet wird, wird in unserem Haus von unserem madagassischen Projektleiterehepaar nachschulisch, sozialpädagogisch und medizinisch betreut.

Was wir sonst noch tun

Umwelt

Wir machen bei Wiederaufforstungsaktionen mit. Wir werben für den Einsatz von Solarkochern.

Ernährung und Gesundheit

Viele Kinder leiden unter Mangelernährung; wir bemühen uns um ihre gesunde Ernährung und organisieren sonographische Vorsorgeuntersuchungen.

Kultur

Wir organisieren kulturelle Veranstaltungen mit bekannten madagassischen Künstlern in Belo. Und wir veranstalten Konzerte mit madagassischen Musikern, Madagaskarabende und Vorträge über Madagaskar in Deutschland.



Projektleiter Adolphe Randriamampandry mit Familie in Belo

Belo sur Tsiribihina



Anne und Erich Raab bei einer Baumpflanz-Aktion in der Nähe von Antananarivo

